

# INHALTS-ÜBERSICHT

Vorwort . . . . .	i
Inhalts-Übersicht . . . . .	iii
Inhalts-Verzeichnis . . . . .	v
Abkürzungs-Verzeichnis . . . . .	xxi
Literatur-Verzeichnis . . . . .	xxix
Judikatur-Verzeichnis . . . . .	xli
<b>EINLEITUNG . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>1. Kapitel:</b> <b>DAS WIRTSCHAFTLICHE UND RECHTLICHE UMFELD . . . . .</b>	<b>5</b>
<b>2. Kapitel:</b> <b>ENTWICKLUNG UND THEORIE DER LEX MERCATORIA . . . . .</b>	<b>31</b>
<b>3. Kapitel:</b> <b>DER MATERIELLE GEHALT EINER LEX MERCATORIA . . . . .</b>	<b>75</b>
<b>4. Kapitel:</b> <b>AUTONOME LEX MERCATORIA IN DER PRAXIS INTERNATIONALER HANDELSCHIEDSGERICHTE . . . . .</b>	<b>129</b>
<b>5. Kapitel:</b> <b>LEX MERCATORIA UND AUFHEBUNG VON SCHIEDSENTSCHEIDEN DURCH STAATLICHE GERICHTE . . . . .</b>	<b>267</b>
<b>6. Kapitel:</b> <b>ZUR ANERKENNUNG UND VOLLSTRECKUNG DURCH STAATLICHE GERICHTE . . . . .</b>	<b>351</b>
<b>7. Kapitel:</b> <b>SCHLUSSBETRACHTUNG: LEX MERCATORIA - ILLUSION ODER WIRKLICHKEIT? . . . . .</b>	<b>385</b>